

ICL/ICS 6831 Interkulturelle Partnerschaften in Gottes weltweiter Mission			
Dozent/in	Christian Goßweiler, D. Th. / Eberhard-Karls-Universität Tübingen Torsten Kugler		
Studiensemester	Fortgeschritten	Dauer:	Siehe Einführung Modulbeschreibung 2023-24
Häufigkeit des Angebots/Turnus	Jährlich		
Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte (3 US-Credits)	Studentische Arbeitsbelastung:	135 Std.
Modulformat	Siehe Einführung Modulbeschreibung 2023-24		
Lehrveranstaltungen/ Lehr- und Lernformen	Kurs mit einwöchiger Präsenzphase auf dem Campus (Siehe Einführung Modulhandbuch 2023-24)		
Kontaktzeit	35 Std.	Selbststudium:	100-105 Std.
Gruppengröße	Unbegrenzt		
Teilnahmevoraussetzung	Grundkenntnisse in interkultureller Kommunikation sowie Fragen von Kultur und Evangelium		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten / Leistungsnachweise	Teilnahme an Online-Komponenten (via Moodle) und Präsenzphasen. Studienbegleitende Aufgaben sind im Moodle Raum detailliert beschrieben, dazu gehören voraussichtlich Präsentationen der Teilnehmer, in denen praktische Erfahrungen im Rahmen eines missionswissenschaftlichen Theorierahmens beschrieben werden.		
Kursbeschreibung	Gottes Mission geschieht weltweit, kulturübergreifend und in Partnerschaft zwischen vielen Kirchen und christlichen Organisationen bzw. Missionswerken, teilweise auch in Partnerschaft mit säkularen Organisationen. Bei diesem interaktiven Kurs sollen die Teilnehmenden lernen, die kulturellen und ekklesiologischen Aspekte solcher Partnerschaften zu verstehen, Problemfelder zu erkennen und sich fruchtbar in solche Partnerschaften einzubringen, sowohl auf institutioneller als auch auf persönlicher Ebene. Verschiedene Modelle solcher Partnerschaften werden vorgestellt und diskutiert. Besonders werden dabei die biblischen Grundlagen, unterschiedliche kulturelle Voraussetzungen, Interdependenz, Umgang mit Finanzen sowie die unterschiedlichen Entwicklungsstufen solcher Partnerschaften erörtert.		
Angestrebte Lernergebnisse, Kompetenzen und Schlüssel-kompetenzen	<p>Durch diesen missiologisch-interkulturellen Kurs werden die Teilnehmenden befähigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Verschiedene Partnerschaftsmodelle ekklesiologisch, missionswissenschaftlich und kulturwissenschaftlich zu beschreiben und zu bewerten. ➤ Die spezielle Problematik zwischen westlichen und nicht-westlichen Partnern zu verstehen, ihre Gefahren zu erkennen und zu überwinden. ➤ Ihre eigenen persönliche Voraussetzungen und Hindernisse für interkulturelle Partnerschaften zu reflektieren und weiterzuentwickeln. ➤ Eigene Fallstudien interkultureller Partnerschaft zu reflektieren, zu präsentieren und zu diskutieren. ➤ Den Nutzen und die Problematik von Kurzzeitlern sowie von Gemeindepartnerschaften zu erkennen und positiv fruchtbar zu machen. 		
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Biblische Grundlagen für missionarische Partnerschaft ❖ Ekklesiologische Grundlagen zum Verständnis von Kirchen, Missionswerken und säkularen Organisationen sowie deren partnerschaftlicher Zusammenarbeit ❖ Vom Paternalismus zur Interdependenz – Geschichte der partnerschaftlichen Zusammenarbeit in der Weltmission 		

	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Die Rolle von Missionsgesellschaften und Kirchen aus der Zweidrittelwelt in der Weltmission ❖ Modelle interkultureller Partnerschaft heute (UEM, OMF, Gemeindepartnerschaften, bilaterale Partnerschaftsverträge) ❖ Partnerschaft und interkulturelle Kommunikation ❖ Interkulturelle Theologie als theologisches Herzstück ökumenischer Partnerschaft ❖ Persönliche Voraussetzungen und Hindernisse für interkulturelle Partnerschaften ❖ Partnerschaft und Finanzen ❖ Fallstudien aus dem Erfahrungshorizont der Teilnehmer
<p>Prüfungsformen, Prüfungsdauer/Umfang, Gewichtung, oder unbenotet</p>	<p>Phase 1: 5%, 5h, Vorstellungen, Erwartungen, Vorerfahrungen 5%, 5h, Forumsdiskussion über interk. Partnerschaften 5%, 5h, Unterschiedliche Verständnisse von Partnerschaft 15h, Vorbereitung Referat (10-20 min)</p> <p>Phase 2: 30%, 40h, Präsenzphase mit Referaten</p> <p>Phase 3: 5%, 20h, Lese-Journal (400 Seiten nach eigener Wahl) 50%, 60h, Seminararbeit</p>
<p>Verwendung des Moduls</p>	<p>MA in ICL und ICS – Studienschwerpunkt M.Div. – ICL-Wahlkurs oder fortgeschrittener BIB/CTH Kurs MA in CTH - Wahlkurs</p>
<p>Literatur</p>	<p>Pflichtliteratur</p> <p>Schwartz, Glenn J.. 2007. Wenn Nächstenliebe klein macht. Finanzielle Abhängigkeit in Mission und Gemeinde überwinden. Neufeld Verlag, 2020. (<i>When Charity Destroys Dignity: Overcoming Unhealthy Dependency in the Christian Movement-A Compendium</i>, 2007).</p> <p>Goßweiler, Christian</p> <p>1994a <i>Unterwegs zur Integration von Kirche und Mission . Untersucht am Beispiel der Rheinischen Missionsgesellschaft</i>. Erlangen: Ev.-Luth. Mission, 1994. (Erlanger Monographien aus Mission und Ökumene, Bd. 23). [Diss. Dr.theol., Tuebingen, 1993: <i>Die Diskussion um die Integration von Kirche und Mission im 20. Jahrhundert . Untersucht am Beispiel der Rheinischen Missionsgesellschaft (1918-1973)</i>], S. 306-355.</p> <p>1994b "Mission - wirklich keine Einbahnstraße? Die evangelikalen Glaubensmissionen und die einheimische Kirche". In: <i>Evangelikale Missiologie</i>, 10 (1994). S. 36-41.</p> <p>Kernliteratur</p> <p>Bennett, Milton J. 2007. "How Not to Be a Fluent Fool: Understanding the Cultural Dimension of Language". Appendix E zu <i>Exploring and Assessing Intercultural Competence . Final Report of a Research Project conducted by the Federation of The Experiment in International Living July 2005 - December 2006</i>. [als PDF-File im Moodle-Klassenraum].</p> <p>Blöcher, Detlef. 2005 "Missionaries from the New Sending Countries, the Driving Force of Modern World Mission". In: "<i>Mission verändert – Mission verändert sich</i>". <i>Mission Transforms – Mission is Transformed</i>. Festschrift für</p>

	<p>Klaus Fiedler, ed. Thomas Schirmmacher; Christof Sauer. Verlag für Theologie und Religionswissenschaft, 2005 (edition afem: mission academics, 16). S. 413-425</p> <p>Bosch, David Jacobus. 2012. <i>Mission im Wandel: Paradigmenwechsel in der Missionstheologie</i>. Basel: Brunnen.</p> <p>Brudereck, Christina; Kisuba Kateghe; Endri Sulaksono; Claudia Währisch-Oblau (Hg.). 2013. <i>Aufmachen . Wie wir heute Kirche von morgen werden</i>. Neukirchen: Neukirchener Verlagsgesellschaft. (Englische Ausgabe: <i>How to Become the Church of Tomorrow Today</i>, 2013, Wuppertal: United Evangelical Mission).</p> <p>Dahl, Stephan 2000. <i>Einführung in die Interkulturelle Kommunikation</i> - URL: http://www.intercultural-network.de/einfuehrung, zuletzt geöffnet 5.6.2020.</p> <p>Fantini, Alvino E.</p> <p>2007a "About Intercultural Communicative Competence: A Construct". Appendix E zu <i>Exploring and Assessing Intercultural Competence . Final Report of a Research Project conducted by the Federation of The Experiment in International Living July 2005 - December 2006</i>. [als PDF-File im Moodle-Klassenraum]</p> <p>2007b "Language: Its Cultural and Intercultural Dimensions". Appendix J zu <i>Exploring and Assessing Intercultural Competence ...</i> [als PDF-File im Moodle-Klassenraum]</p> <p><i>Fortsetzung folgt . Die Fortschreibung des Heidelberger Katechismus durch die Christliche Kirche aus Nordmitteljava</i> (GKJTU), hg. Synode der Christl. Kirche aus Nordmitteljava. Bonn: Verlag für Kultur und Wissenschaft, 2013. (Indon.-deutsch-engl. Triglotte unter http://www.heidelberger-katechismus.net/6997-0-227-50.html)</p> <p>Goßweiler, Christian</p> <p>1995 „Gemeinschaft am Evangelium“. In: <i>Missionsbote aus Neukirchen</i>, 3/117 (Juni 1995). S. 4-6.</p> <p>2003 "Gemeinschaft am Evangelium in Java . In: <i>Missionsbote aus Neukirchen</i>, 125/1 (Jan. 2003). S. 6-8.</p> <p>2018 "Interkulturelle Theologie zwischen Missionswissenschaft, Religionswissenschaft und Ökumenik" [bisher unveröffentlichter Aufsatz – im Moodle-Klassenraum]</p> <p>Hansen, Klaus P. 2011. <i>Kultur und Kulturwissenschaft . Eine Einführung</i>. Tübingen und Basel: A. Francke. 4., vollst. Überarb. Aufl.</p> <p>Hauenstein, Philipp. 2003. "Between Excitement and Culture Shock: Some Remarks on Intercultural Learning". In: <i>Mission in fremden Kulturen. Beiträge zur Missionsethnologie . Festschrift für Lothar Käser zu seinem 65. Geburtstag</i>, ed. Klaus Müller u.a. Nürnberg: Verlag für Theologie und Religionswissenschaft, 2003 (edition afem: mission academics, 15). S. 114-122.</p> <p>Hesselgrave, David J. 2010. <i>Missionarische Verkündigung im kulturellen Kontext: Eine Einführung</i>. Gießen: Brunnen. (Communicating Christ Cross-Culturally, 1991)</p> <p>Hofstede, Geert & Gert Jan, Hofstede 2009. <i>Lokales Denken, globales Handeln. Interkulturelle Zusammenarbeit und globales Management</i>. 4. Aufl. München: Deutscher Taschenbuch Verlag.</p> <p>Käser, Lothar. 2014. <i>Fremde Kulturen . Eine Einführung in die Ethnologie für Entwicklungshelfer und kirchliche Mitarbeiter in Übersee</i>. 2. Aufl. Nürnberg: VTR</p>
--	--

	<p>Kessler, Volker. 2003. "Interkulturelles Management und Anthropologie". In: <i>Mission in Fremden Kulturen . Beiträge zur Missionsethnologie . Festschrift für Lothar Käser zu seinem 65. Geburtstag</i>, hg. Klaus Müller u.a.. Nürnberg: Verlag für Theologie und Religionswissenschaft, 2003 (edition afem: mission academics, 15). S. 330-339.</p> <p>Lingenfelter, Sherwood G. 2008. <i>Leading Cross-Culturally: Covenant Relationships for Effective Christian Leadership</i>. Grand Rapids, MI: Baker Academic.</p> <p>Schäfer, Klaus. 2004. "Ökumenische Partnerschaften, eine deutsche Perspektive". [Vortrag bei der 10. Generalsynode der VELKD in Gera 2004].</p> <p>Smith, Donald K. 1992. <i>Creating Understanding. A Handbook for Christian Communication Across Cultural Landscapes</i>. Grand Rapids, Michigan: Zondervan.</p>
Sonst. Informationen	